Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich III

23.02.2016

**Sitzung des Stadtrates am 28.01.2016**

**Anfrage Frau Dr. Schöps zum Wegfall der HallePass-Ermäßigungen in der Salinesauna**

**TOP: 12.10**

**Frage 1:**
**Welche sozialen Auswirkungen hat der Wegfall der HallePass-Ermäßigungen in der Salinesauna nach Meinung der Stadtverwaltung?**

Antwort:
Nach Meinung der Stadtverwaltung wird der Wegfall der HallePass-Ermäßigungen für den Saunabereich keine sozialen Auswirkungen haben, da die angebotenen Preise im regionalen Vergleich – auch ohne HallePass-Ermäßigung – sehr günstig sind.

**Frage 2:**
**Mit welchen Umsatzeinbußen ist durch den Wegfall der Ermäßigungen des HallePass zu rechnen?**

Antwort:
Um hierzu verlässliche Aussagen tätigen zu können, muss die Entwicklung der Besucherzahlen in der Salinesauna nach dem Wegfall der HallePass-Ermäßigung zunächst über einen angemessenen Vergleichszeitraum beobachtet werden. Die Bäder Halle GmbH geht davon aus, dass ein Großteil der bisherigen Kunden, welche die Sauna zum ermäßigten Tarif über HallePass besucht haben, die Sauna auch zum bestehenden Regeltarif von 6,20 € (2h-Karte) besuchen werden. Der HallePass-Sauna-Tarif (2 Std.) lag bei 3,10 € pro Person (mit 10er Karte bei 2,80 €/ Besuch), der reguläre Sauna-Tarif bei 6,20 € (mit 10er Karte bei 5,60 €/ Besuch).

**Frage 3:**
**Inwieweit sind negative Veränderungen im Nutzungsverhalten der Schwimmhalle / Sauna durch Migranten, Flüchtlinge, kinderreiche Familien zu beobachten?**

Antwort:
Bisher sind keine Veränderungen im Nutzungsverhalten erkennbar.

**Frage 4:**
**Kann bitte die Zahl der Besucher der genannten Gruppen vor und nach dem Wegfall der HallePass-Ermäßigung bis Ende Mai erfasst werden?**

Antwort:
Diese Zahlen werden im Kassensystem der Bäder Halle GmbH erfasst und können im Anschluss an den Erfassungszeitraum ausgewertet werden.

**Frage 5:**
**Welche Handlungsoptionen sieht die Stadtverwaltung, um eventuell festgestellte negative Auswirkungen auszugleichen?**

Antwort:
Siehe Antwort zu Frage 1.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport